



***In der Nacht von Samstag, den 30. auf Sonntag, den 31. Oktober stellte Frankreich wieder auf Winterzeit um. Aber wieder einmal werden manche Menschen davon überrascht.***

Seit fünfundvierzig Jahren stellt man in Frankreich zwei mal im Jahr die Zeit um, aber noch immer sind viele Menschen vollständig verwirrt. „Ich weiß immer noch nicht, ob ich die Uhr vorwärts oder rückwärts stellen muss. Jedes Mal vergesse ich es und wir müssen uns gegenseitig daran erinnern, damit wir nicht vergessen, die Zeit umzustellen“, erklärt ein Schüler auf dem Sender France 3. Zur Erinnerung: Um drei Uhr wurden die Uhren um eine Stunde zurückgestellt. Es war erneut zwei Uhr und wir haben alle eine Stunde mehr Schlaf bekommen. Die Sonne wird in den kommenden Wochen nun früher auf- und untergehen – und jeder hat dazu seine eigene Meinung.

### **„Es ist total deprimierend“**

„Es wird viel früher dunkel werden, und das ist total deprimierend. Ich finde das lächerlich, wir könnten das ganze Jahr über bei der gleichen Zeit bleiben“, sagt ein Rentner vor der Kamera. Das Thema spaltet die Europäer, die keinen Konsens für eine dauerhafte Beibehaltung von Sommer- oder Winterzeit finden können. Eines ist jedenfalls sicher: Die Menschen haben es satt, zweimal im Jahr die Zeit auf der Uhr umstellen zu müssen.

Lesen Sie auch:

- Ist die Zeitemstellung noch sinnvoll?
- Umstellung auf Winterzeit an diesem Sonntag: Gibt es Auswirkungen auf unsere Gesundheit?